

[42109.] In meinem Verlage erscheint vom October ab:

Das deutsche Theater.

Illustrirte Zeitung für Theater, Musik und Literatur.

Preis vierteljährlich 3 M ord., 2 M 25 A netto.

Inserate: 50 A pro 4gespaltene Nonpareille-Zeile.

Probenummern stehen auf Verlangen gratis zur Verfügung und bitte ich die Herren Sortimenter, solche gef. baldigst von mir verlangen zu wollen.

Auslieferungslager hält mein Commissionär Herr P. M. Blüher in Leipzig. Recensions-Exemplare neu erschienener einschlägiger Bücher und Musikalien erbitte direct.

„Das deutsche Theater“ ist keine Agentur-Zeitung, sondern ein Blatt literarischen Charakters mit unterhaltendem Feuilleton, für alle Kreise bestimmt. Die Illustrationen bringen Scenen aus neu aufgeführten Bühnenwerken, historische und zeitgenössische Portraits, Abbildungen von Theater-Gebäuden und Einrichtungen, Humoresken u. Das Programm darf sich der Anerkennung Heinrich Laube's rühmen; Professor Ludwig Burger zeichnet für das Blatt.

Inserate finden in der in großer Auflage erscheinenden Probenummer die wirksamste Verbreitung.

Berlin W., Taubenstraße 28.

G. R. Kruse.

[42110.] Ende September erscheint in meinem Verlage die erste Lieferung des nachstehenden hochbedeutenden Werkes:

Specielle Physiologie des Embryo.
Untersuchungen über die Lebenserscheinungen vor der Geburt.

Von

Hofrath Professor Dr. W. Preyer in Jena.

Mit lithographischen Tafeln und in den Text gedruckten Holzschnitten.

Vollständig in 4 Lieferungen gr. 8. à ca. 4 M.

Das Werk bildet ein Lehrbuch und gewissermassen das Seitenstück zu dem bei mir erschienenen Werke desselben Verfassers „Die Seele des Kindes“. Während letzteres die geistige Entwicklung des Kindes innerhalb der ersten Lebensjahre darstellt, behandelt die „Physiologie des Embryo“ die vorgeburtliche Entwicklung von Mensch und Thier physiologisch. Da über diesen für die praktische und theoretische Medicin höchst wichtigen Gegenstand kein zusammenfassendes Werk existirt, hoffe ich, Ihnen mit der „Physiologie des Embryo“ einen absatzfähigen Artikel zu bieten, und erbitte für denselben Ihre gefällige Verwendung. — Das Werk ist bis Anfang nächsten Jahres complet.

Ihren Bedarf bitte anzugeben, da ich unverlangt nichts versende.

Leipzig, Anfang September 1883.

Th. Grieben's Verlag (L. Fernau).

[42111.] In meinem Commissionsverlag erscheint im October d. J. im 14. Jahrgang:

Amtskalender für evangelisch-lutherische Geistliche im Königreich Sachsen f. 1884.

Zu diesem Amts- und Schreibkalender, der wie alljährlich in 1300 Expl. erscheint und — weil officiellcs Organ — das ganze Jahr über auf dem Arbeitstisch jedes sächs. Geistlichen zu finden ist, soll in diesem Jahre ein Inseraten-Anhang gegeben werden, in welchem einschlagende literarische u. Anzeigen Aufnahme finden. Die gespaltene Zeile — 80 Millimeter breit — in Petitatz wird mit nur 15 A berechnet und der Betrag nach erfolgtem Abdruck gegen Belegauschnitt eingehoben werden.

Zu fleißiger Benutzung wird dies Insertionsorgan bestens empfohlen. Aufträge werden bis 1. October a. c. erbeten.

Frankenberg i/Sachsen, im Septbr. 1883.
G. G. Raßberg.

[42112.] In unserm Commissionsverlage erscheint in einigen Tagen:

Schriften des Institutum Judaicum Leipzig.

Nr. 1.

Herschel Augusti.

Eine abenteuerliche, wunderliche u. doch durchaus wahre Geschichte erzählt von E. Wesselhoft.

Preis 30 A ord., 22 A netto, 20 A baar.

Gerade in der Gegenwart für Christen u. Juden hochinteressantes Lebensbild des Vaters der bekannten Theologen. Beste von Fr. Delitzsch in „Saat auf Hoffnung“ aufgenommene und besonders eingeleitete Fassung der Biographie dieses ehrwürdigen Christen aus Israel.

Leipzig, 12. September 1883.

Buchhandlung des Vereinshauses Matthies & Wallmann.

Luther-Feier.

Festschrift der Stadt Berlin.

[42113.]

Für meinen Verlag befindet sich unter der Presse:

Martin Luther.

Festschrift der Stadt Berlin zum 10. November 1883.

Von

Dr. Max Lenz,

Professor der Geschichte an der Universität Marburg.

Mit einem Titelbilde.

Ca. 13 Bogen gr. 8. in Leinen gebunden. Subscriptionspreis 2 M 60 A. (In Partien billiger.)

Probehefte (3 Bogen stark, geheftet und beschnitten) stehen auf geneigtes Verlangen sofort und unberechnet zu Ihrer Verfügung. Diese sind bestimmt, die Grundsätze der Abfassung des Buches anschaulich

zu machen, und sollen gleichzeitig als Probe für Druck und Ausstattung dienen.

Die Ausgabe des vollständigen Werkes, in angemessenem Einbände, erfolgt zum 10. November 1883 — nicht früher, um dem Buche den Charakter als Festschrift zu wahren; doch werde ich dafür Sorge tragen, dass die bestellten Exemplare an allen Orten rechtzeitig eintreffen.

Gefällige Vorschläge zur Belebung des Absatzes werde ich unter Bezeugung meines Dankes zu erfüllen suchen.

Berlin S. W. R. Gaertner's Verlag, H. Heyfelder.

[42114.] Unter der Presse:

Heinrich Creuzburg's

Lehrbuch

der

Lackirkunst,

wie der

Firniss- und Lackfirnis-fabrikation

in

ihrem ganzen Umfange und fortschrittlichen Standpunkte.

Praktisches Hand- und Hilfsbuch

enthaltend:

Die Beschreibung aller bei der Firnis- und Lackfabrikation gebräuchlichen Rohmaterialien, Farbstoffe, Auflösungsmittel, Oele etc., der bewährtesten und neuesten Vorschriften zur Darstellung aller fetten, ätherisch-ölgigen und weingeistigen Firnisse und Lacke aus Kopal, Mastix, Dammar, Sandarach, Bernstein, Kolophonium, Kautschuk, Asphalt etc. wie auch der Anfertigung der Beizen u. s. w.

Zehnte Auflage

in vollständiger Neubearbeitung

herausgegeben von

R. Tormin.

Mit 26 in den Text gedruckten Abbildgn.

Ich ersuche, baldgefälligst zu verlangen! Weimar, 20. August 1883.

B. F. Voigt.

Hannover, den 11. September 1883.

[42115.] Das unterm 10. v. M. per Circular von uns angezeigte Werk:

Die National-Gefahr

von

Raoul Frary,

aus dem Französischen übersetzt

von

Scheller.

25 Druckbogen 8. Auf holzfreiem Papier. Geh. 4 M mit 25% und 7/6 Expl.

liegt zur Versendung bereit.

Die erste Auflage ist durch feste Bestellungen vergriffen, ein Neudruck unter der Presse und erscheint in kurzem.

Gelwing'sche Verlagsbuchhandlung.

565*